**Zeitschrift:** Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung

**Herausgeber:** Pro Senectute Schweiz

**Band:** 74 (1996)

Heft: 9

Vorwort: Ans Lebendige

Autor: Kletzhändler, Marcel

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 29.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# ZEITLUPE

Das Magazin der Pro Senectute Schweiz, 74. Jahrgang

	Finanzausgleich	
	Gefahr für das soziale Netz?	
	Gespräch mit:	
	Monika Stocker	4
	Franz Steinegger	6
	Werner Marti	7
	Bundesrat Villiger	8
	Pro Infirmis	9
	Pro Senectute	10
	Schreiben Sie uns!	9
~	Reportage	
	Stadtzürcher Altersheime:	
	Umstrittene Taxpunkte-Politik	12
	Porträt	
	Theresia Hauser:	
	«Ich habe es schön hier»	14
	Senate revised been asperse	
	Rätsel	
	Erinnern Sie sich noch?	16
	Goldvreneli-Kreuzworträtsel	17
	Medizin	
priffon	Zuckerkrankheit	18
		10
	Wohnen	
	Wohnen Alters- und Pflegeheim	
DATE OF STREET		20
	Alters- und Pflegeheim St. Antonius, Saas Grund	20
	Alters- und Pflegeheim St. Antonius, Saas Grund	
	Alters- und Pflegeheim St. Antonius, Saas Grund	20
•	Alters- und Pflegeheim St. Antonius, Saas Grund	
	Alters- und Pflegeheim St. Antonius, Saas Grund  Aktuell Trockenmauern  Wir Alten  Auf und ab	
	Alters- und Pflegeheim St. Antonius, Saas Grund  Aktuell Trockenmauern  Wir Alten	
•	Alters- und Pflegeheim St. Antonius, Saas Grund  Aktuell Trockenmauern  Wir Alten  Auf und ab im Wechselbad der Gefühle	22
•	Alters- und Pflegeheim St. Antonius, Saas Grund  Aktuell Trockenmauern  Wir Alten Auf und ab im Wechselbad der Gefühle  Reisen	22
	Alters- und Pflegeheim St. Antonius, Saas Grund  Aktuell Trockenmauern  Wir Alten  Auf und ab im Wechselbad der Gefühle	22
	Alters- und Pflegeheim St. Antonius, Saas Grund  Aktuell Trockenmauern  Wir Alten Auf und ab im Wechselbad der Gefühle  Reisen	22
	Alters- und Pflegeheim St. Antonius, Saas Grund  Aktuell Trockenmauern  Wir Alten Auf und ab im Wechselbad der Gefühle  Reisen Geheimtip Aostatal  Kleinanzeigen	22 24 26
	Alters- und Pflegeheim St. Antonius, Saas Grund  Aktuell Trockenmauern  Wir Alten Auf und ab im Wechselbad der Gefühle  Reisen Geheimtip Aostatal  Kleinanzeigen  Kollektiv-	22 24 26
	Alters- und Pflegeheim St. Antonius, Saas Grund  Aktuell Trockenmauern  Wir Alten Auf und ab im Wechselbad der Gefühle  Reisen Geheimtip Aostatal  Kleinanzeigen	22 24 26
	Alters- und Pflegeheim St. Antonius, Saas Grund  Aktuell Trockenmauern  Wir Alten Auf und ab im Wechselbad der Gefühle  Reisen Geheimtip Aostatal  Kleinanzeigen  Kollektiv-	<ul><li>22</li><li>24</li><li>26</li><li>28</li></ul>
	Alters- und Pflegeheim St. Antonius, Saas Grund  Aktuell Trockenmauern  Wir Alten Auf und ab im Wechselbad der Gefühle  Reisen Geheimtip Aostatal  Kleinanzeigen  Kollektiv- Abonnenten  Gedichte	22 24 26 28 29
	Alters- und Pflegeheim St. Antonius, Saas Grund  Aktuell Trockenmauern  Wir Alten Auf und ab im Wechselbad der Gefühle  Reisen Geheimtip Aostatal  Kleinanzeigen  Kollektiv- Abonnenten	22 24 26 28 29

<b>Rückblick</b>	
Winston Churchill	
1946 in Zürich	36
<b>Aktiv</b>	
«Vater» von 34 Völkern	38
wrater voir 5 i voineiri	30
<b>▼</b> Ihre Seiten	
Deutliches Ja	
zu Vergünstigungen	40
Ratgeber	
Rund ums Geld	44
Die Bank gibt Auskunft	45
AHV	46
Recht	49
Versicherungen	51
B. C. A.	
Pro Senectute	52
Pro Senectute Schweiz	54
Gesundheit	
Wer geniesst, der lebt gesünder	56
Bücher	58
Mosaik	60
A THE RESIDENCE OF A STREET OF THE STREET OF	00
Reisetips	62
Agenda	66
Kultur	
Kultur	68
White the state of	
Ausstellungen	70
<b>Impressum</b>	71
ziirpi coomii	/ 1
Titelbild:	
Hoch überragt die Kuppel des	
Bundeshauses die Berner Altstadt.	
Kommen die darin ersonnenen	

Sparpläne den Bürgerinnen und

Foto: Keycolor

Bürgern wohl entgegen?



Marcel Kletzhändler

## Ans Lebendige

Hat man vom urnerischen Altdorf herkommend die Klausenpasshöhe erreicht, so ist man längst noch nicht im Kanton Glarus: Ein gutes Stück jenseits zieht sich der Urnerboden hin, den sich die Innerschweizer seinerzeit schlau gesichert haben. So hat das Volk am Gotthard schon in eidgenössischer Frühzeit das bewiesen, was heute der Altdorfer Franz Steinegger von seinen Landsleuten sagt: «Wir sind Bergler mit sehr ausgeprägten Föderativgedanken – und einem gesunden Sinn dafür, dass man in Bern auch etwas holen kann ...»

Um den bundesrätlichen Finanzausgleich ging es. Gemäss dem heftig diskutierten Papier sollen die bisherigen Bundesregelungen zu den AHV-Ergänzungsleistungen an die Kantone weiter delegiert, sprich: einer künftigen Kantonswillkür anheimgestellt werden. Solidarität und interkantonaler Lastenausgleich ade ... Darauf scheint hinauszulaufen, was im Departement Villiger ersonnen wurde. Entsprechend auch der Klartext, wenn man in Glarus mit dem dortigen Regierungsrat Werner Marti redet. Der SP-Bundesratskandidat von 1995 hat dafür nur ein Wort übrig: «Verheerend!»

Sparpläne an gesamtschweizerischen Sozialwerken gehen unmittelbar ans Lebendige von uns allen. Das die Erkenntnis nach Begegnungen mit Regierungsverantwortlichen in Stadt, Kanton und Bund, mit Parteivorsitzenden und Vertretern von Sozialwerken. Für uns in diesem Heft das Hauptthema.

Kerrel Me Estandler

notiert